

## 16. Mein Feinslieb ist zu aller Frist

Cantus		1. Mein Feins-lieb ist _____ zu al - ler
		2. Auf die - ser Erd _____ kein Per - le
		3. Ro - sin - farb sind _____ ihr Wäng - lein
Altus		1. Mein Feins-lieb ist zu al - - ler
		2. Auf die - ser Erd kein Per - - le
		3. Ro - sin - farb sind ihr Wäng - - lein
Tenor		1. Mein Feins-lieb ist zu al - - ler
		2. Auf die - ser Erd kein Per - - le
		3. Ro - sin - farb sind ihr Wäng - - lein
Basis		1. Mein Feins-lieb ist zu al - - ler
		2. Auf die - ser Erd kein Per - - le
		3. Ro - sin - farb sind ihr Wäng - - lein

	5	Frist ein'r Per - - le zu ver - glei - chen,
		wert an Schön - - heit ist zu fin - den,
		lind, ihr Münd - - lein aus - er - ko - ren
		Frist ein'r Per - - le zu ver - glei - - chen,
		wert an Schön - - heit ist zu fin - - den,
		lind, ihr Münd - - lein aus - er - ko - - ren
		Frist ein'r Per - - le zu ver-glei - - - chen,
		wert an Schön - - heit ist zu fin - - - den,
		lind, ihr Münd - - lein aus - er - ko - - - ren
	8	Frist ein'r Per - le zu ver - glei - - - chen,
		wert an Schön - heit ist zu fin - - - den,
		lind, ihr Münd - lein aus - er - ko - - - ren

Akrostichon der Strophenanfänge:  
MARGARETA

10

weil sol-che die ihr wär so süß und Schön' und Tu-gend gleich, so tu-gend schön wie ein Ru - bin; des - glei - fein von ihr reich, die nicht bin; des - glei - ge - ben ein ist aus - zu - chen nie ge - Zei - ein Zei - chen. grün - zu - grün - den. bo - ge - bo - ren. ren. ren. ren. ren.

- |   |  |
|---|--|
| <p>4. Goldfarben's Haar, ihr Äuglein klar<br/>so freundlich mich anblicken,<br/>ihr schön' Gestalt so mannigfalt<br/>mich herzlich tut erquicken.</p> <p>5. Ach wie so lind ihr Brüstlein sind,<br/>ihr Leiblein so gezieret<br/>mit Höflichkeit und Freundlichkeit,<br/>wie es sich denn gebühret.</p> <p>6. Ruhm, Preis und Lob sie träget ob,<br/>weil sie die Schönst' auf Erden.<br/>Wollt Gott, sie sollt, für Silb'r und Gold,<br/>allein mein Eigen werden.</p> | <p>7. Ein'm solchen Schatz wer gibt ein Schmatz,<br/>mag sich halb selig preisen,<br/>weil sie ihm Gunst und Lieb umsunst<br/>so herzlich tut beweisen.</p> <p>8. Trauen will ich mein'r Zuversicht,<br/>allein auf Gott tun setzen,<br/>vielleicht wird mich sie ganz freundlich<br/>einstmals mein's Leid ergetzen.</p> <p>9. Ade, schön's Lieb, mein Herz dir gib,<br/>hab dirs zu einem Pfande<br/>der Liebe mein, es muß doch sein<br/>geschied'n, in fremde Lande.</p> |
|---|--|